



Gangolfschule



DIE FLEXIBLE GRUNDSCHULE

FLEXIBLE GRUNDSCHULE - WAS IST DAS?

Im Grunde ist es ganz einfach: Die Jahrgangsstufen 1 und 2 werden zusammengefasst und gemeinsam, also jahrgangskombiniert, unterrichtet. Ein weiterer Baustein kommt dazu: Ein Kind kann die Kompetenzen der ersten beiden Schuljahre flexibel entweder in nur einem Jahr, in zwei Jahren oder in drei Jahren lernen. Es gilt der Lehrplan Plus 1/2, der für alle Schulen in Bayern gilt.

Welche Gedanken stehen dahinter?

Kraft der Verschiedenheit:

Kinder werden in altersgemischten Gruppen groß: in der Familie, im Kindergarten, unter Freund*innen. Also macht es Sinn, das in der Schule fortzuführen und die Kraft der Verschiedenheit zu nutzen.

Zeit für Entwicklung:

Die Entwicklung des einzelnen Kindes ist in diesem Alter sehr unterschiedlich. Darauf kann das Modell der Flex in besonderer Weise eingehen.

WIE SIEHT DER UNTERRICHT AUS?

Gleiche Inhalte

Die Kinder beschäftigen sich mit dem gleichen Inhalt, auf unterschiedlichen Niveaus mit unterschiedlichen Zugängen.

Verschiedene Inhalte

Manchmal teilen sich die Kinder auf, nicht nach Jahrgangsstufe, sondern nach Inhalt, Interesse, Übungsstand.

Pädagogisches Konzept

Die Lehrkräfte orientieren sich in der Planung der Unterrichtsinhalte am Lernstand der Kinder. Der LehrplanPlus der Grundschule 1/2 gibt die Lerninhalte und Kompetenzen vor.

Vielfältige Methoden - Gelerntes präsentieren - über sein eigenes Lernen nachdenken

Die Lehrkräfte setzen vorrangig kooperative Methoden ein, die ein Lernen miteinander und voneinander ermöglichen. Daneben präsentieren Schüler*innen das Gelernte, und denken über Ihr eigenes Lernen nach.

WAS BEDEUTET DAS?

...für die Lehrkräfte?

Organisator*innen des Lernens

Sie beobachten intensiv, stellen den Lernstand fest und gestalten Lernumgebungen, die unterschiedliche Zugänge zu einem Lerninhalt zulassen. Die Eltern werden informiert und beraten, notwendige Expert*innen werden einbezogen. Lehrkräfte beraten die Kinder, stellen Lerngruppen zusammen, geben Hilfe zur Selbsthilfe.

...für die Eltern?

Begleiter des Lernens in Kooperation mit der Lehrkraft

Die Lehrkräfte kennen den Lernprozess und den Lernstand der Kinder genau. Gegenseitige Rückmeldungen in regelmäßigen Abständen ergänzen die Planung der weiteren Schullaufbahn des Kindes.

FASSEN WIR ZUSAMMEN...

Flexibler Zeitraum

Ein Kind bekommt einen flexiblen Zeitraum von drei Jahren um die Lerninhalte der ersten beiden Jahrgangsstufen zu erwerben.

Im Unterricht lernen alle das Gleiche aber nicht jeder dasselbe

Nicht die Jahrgangsstufe entscheidet über die Aufgabe, die erledigt wird. Jedes Kind arbeitet mit seinem Niveau.

Selbstständigkeit und Selbstvertrauen entwickeln: Ich schaff das!

Die Kinder lernen, ihre Fähigkeiten einzuschätzen und werden unterstützt, ihren Lernbedarf zu sehen.

Verantwortung für das Lernen übernehmen

Wir lernen voneinander und miteinander - alle Fähigkeiten werden genutzt.

Enge Zusammenarbeit zwischen Lehrkräften und Eltern

Regelmäßige Rückmeldungen zwischen Eltern und Lehrkräften ermöglichen eine weitere Planung der Schullaufbahn.

ÜBER UNS

Miteinander und voneinander lernen.

In der Familie, im Kindergarten und in vielen anderen Bereichen leben und lernen Kinder in unterschiedlichen Altersstufen gemeinsam. Diese Alltagserfahrung greifen wir in der flexiblen Grundschule auf und nutzen diese. Gerade die Verschiedenheit bereichert das Lernen mit- und voneinander.



Grundschule

Luitpoldstraße 24
96052 Bamberg

Tel.: 0951 | 92 29 610
Fax: 0951 | 922 06 117

gangolfschule@stadt.bamberg.de
www.gangolfschule.de